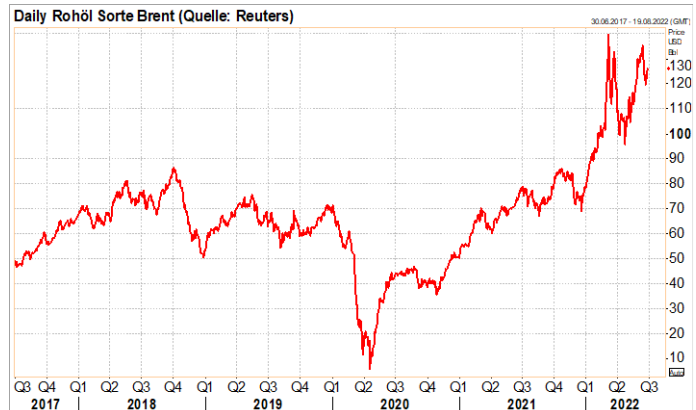
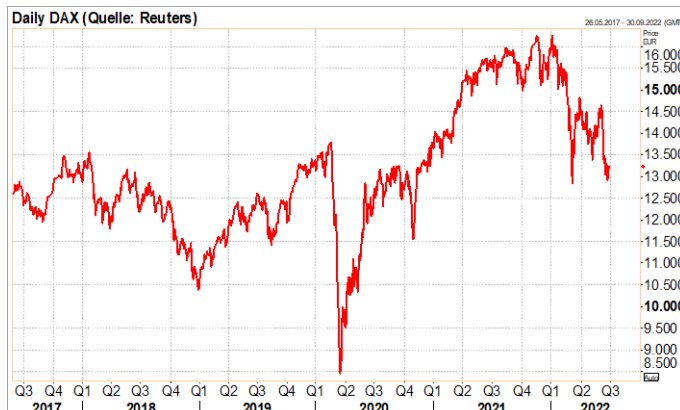


Marktüberblick am 29.06.2022

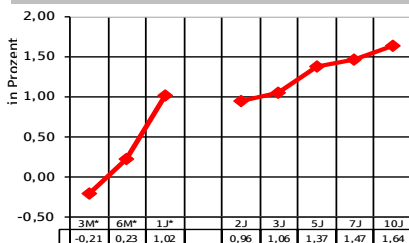
Stand: 8:48 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.231,82	+0,35 %	-16,70 %	Rendite 10J D *	1,64 %	+10 Bp	Dax-Future *	13.210,00
MDax *	27.119,15	-0,13 %	-22,79 %	Rendite 10J USA *	3,21 %	+1 Bp	S&P 500-Future	3825,00
SDax *	12.375,70	+0,26 %	-24,61 %	Rendite 10J UK *	2,44 %	+8 Bp	Nasdaq 100-Future	11685,75
TecDax*	2.950,70	-0,26 %	-24,73 %	Rendite 10J CH *	1,31 %	+5 Bp	Bund-Future	146,50
EuroStoxx 50 *	3.549,29	+0,29 %	-17,43 %	Rendite 10J Jap. *	0,23 %	-0 Bp	VDax *	26,07
Stoxx Europe 50 *	3.505,42	+0,21 %	-8,20 %	Umlaufrendite *	1,40 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1820,53
EuroStoxx *	393,94	+0,33 %	-17,73 %	RexP *	450,46	-0,43 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	121,84
Dow Jones Ind. *	30.946,99	-1,56 %	-14,84 %	3-M-Euribor *	-0,21 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0493
S&P 500 *	3.821,55	-2,01 %	-19,82 %	12-M-Euribor *	1,02 %	+7 Bp	Euro/Pfund	0,8608
Nasdaq Composite *	11.181,54	-2,98 %	-28,53 %	Swap 2J *	1,62 %	+6 Bp	Euro/CHF	1,0037
Topix	1.893,57	-0,72 %	-4,26 %	Swap 5J *	2,09 %	+6 Bp	Euro/Yen	142,64
MSCI Far East (ex Japan) *	539,53	+0,32 %	-14,34 %	Swap 10J *	2,41 %	+8 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,66
MSCI-World *	2.022,06	-1,31 %	-17,84 %	Swap 30J *	2,16 %	+6 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 29. Jun (Reuters) - Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Vortag war der deutsche Leitindex um 0,4 Prozent auf 13.232 Zähler nach vorne gerückt. Ein überraschend starker Rückgang der Konsumlaune in den USA fachte allerdings erneut Konjunktursorgen an. Weitere Hinweise auf die Wachstumsaussichten und die Entwicklung der Preise erhoffen sich Anleger von einem gefüllten Konjunkturkalender. Im Blick haben Investoren vor allem die vorläufige Inflationsrate für Juni. Im Fokus steht erneut auch EZB-Präsidentin Christine Lagarde, die im portugiesischen Sintra auf dem jährlichen Forum der EZB die Abschlussrede hält.

Die massiven Preiserhöhungen haben die Verbraucher in den USA überraschend pessimistisch gestimmt und damit erneut den Anlegern die Kauflaune verdorben. Nach anfänglichen Kursgewinnen drehten die wichtigen US-Indizes am Dienstag ins Minus, nachdem sich das Verbrauchervertrauen in den USA im Juni überraschend stark abgeschwächt hatte. Während die Verbraucher in den USA die aktuelle Lage nur leicht skeptischer bewerteten, schätzten sie die Aussichten deutlich pessimistischer ein. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 1,6 Prozent tiefer auf 30.946 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab rund drei Prozent auf 11.181 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte etwa zwei Prozent auf 3.821 Punkte ein. Zum Handelsbeginn hatten zunächst die Konjunkturoptimisten die Oberhand. Nach Lockerung von Quarantänevorschriften in China spekulierten sie auf einen großen Sprung im internationalen Reiseverkehr und bei den Ausgaben. Von der Verkürzung der Quarantänezeit für Einreisende um die Hälfte profitierten vor allem Fluggesellschaften, Kreuzfahrtanbieter, Casinos und Hotels. Bei den Einzelwerten büßten die Titel von Nike fast sieben Prozent ein. Der weltgrößte Sportartikel-Konzern hatte bei der Zahlenvorlage am Vorabend ein trübes Bild von den Aussichten vor allem auf dem lukrativen chinesischen Markt gezeichnet.

An den asiatischen Aktienmärkten hat sich zur Wochenmitte erneut Konjunkturpessimismus breit gemacht. Die durch die Lockerung der Corona-Restriktionen in China am Vortag ausgelöste Kauflaune ebte wieder ab. In Japan büßte der Nikkei-Index am Mittwoch 0,9 Prozent auf 26.805 Punkte ein. Der australische Leitindex verlor 0,6 Prozent. Der chinesische Blue-Chip-Index, der am Vortag ein Vierwochenhoch erreicht hatte, gab 0,9 Prozent nach. Der Hongkonger Leitindex büßte 1,8 Prozent ein.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: M3, Buchkredite (Mai), Economic Sentiment (Jun), Industrie- / Verbraucher- / Dienstleistervertrauen (Jun)
DE, ESP: Verbraucherpreise (Jun)
NDL: Erzeugervertrauen (Jun)
USA: BIP (Q1, 3. Veröffentlichung)

Unternehmensdaten heute

Deutsche Börse (Investorentag), Hennes & Mauritz (Q2), Hornbach Holding (Q1), Adler Group, Aroundtown, Grand City Properties (HV online)

Weitere wichtige Termine heute

Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs der Nato, Madrid

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.